



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Gebetserhörnung

---

kommener Ablass verbunden ist. 3. An jedem Tage, an welchem man, nach Empfang der heiligen Sakramente, eine Stunde lang mündlich betet, teils betrachtet, zum Andenken an das Leiden unseres Herrn Jesu Christi und an die Schmerzen seiner heiligen Mutter. Außerdem muß ein Gebet verrichtet werden nach der Meinung des Heiligen Vaters. 4. Einmal im Monat an einem beliebigen Tage.

### **Goldkorn**

für die Mitglieder der Erzbruderschaft

Ein Meer, durch das voll goldner Schätze  
Die Schiffe schwerbeladen ziehn,  
Das reich mit Perlen füllt die Netze  
Und lohnt des Schiffers Schweiß und Müh'n,  
Das alle Herrlichkeiten schicket  
Dem öden Insel-Lande zu,  
Und es mit Königsgaben schmücket:  
Das, o Erlöserblut, bist Du!

### **Das Totenglöcklein**

möchte alle lieben Leser und Leserinnen um ein stilles, andächtiges Memento bitten für unsere lieben verstorbenen Wohltäter und Abonnetten: hochwürdigen Herrn Pfarrer Glöckner, Hergolshausen; Herrn Heinr. Raubrügger, Halingen; Herrn Heinr. Seggemann, Darfeld; Frl. Elise Moller, Mariapösching; Herrn Anastasius Wolf, Büchold; Frl. Eschbach und Frau Bergkemper, Langenberg; Herrn Insp. Bauer, Dachau; Frau Wwe. Engel, Brotdorf; Frl. Maria Hauck, Hochhausen; Frau Katharina Krake, Buer-Scholven; Herrn Derrichs, Aachen; Eheleute Christoph und Anna Frese, Elis. Frese, August Schönheuse aus Didinghausen. R. i. p.

### **Gebetserhörnung**

Dem heiligen Wundertäter Antonius, dem heiligen Liborius, wie auch dem heiligen Judas Thaddäus vielen Dank für besondere Hilfe in Nierenleiden. Durch diese Heiligen bin ich vom Nierenstein befreit worden.

Veröffentlichung war versprochen.

N. N., Paderborn.

Dem göttlichen Herzen Jesu, der lieben Mutter von der immerwährenden Hilfe und dem heiligen Antonius vielen herzlichen Dank in mehreren Anliegen, für erhaltene Arbeit fürs tägliche Brot, besonders aber um Bekehrung einer verirrtten Seele.

Veröffentlichung war versprochen.

N. N.